



Delegation des Petitionsausschusses reist nach Sizilien und Rom

Delegation des Petitionsausschusses reist nach Sizilien und Rom
Vom 15. bis 20. Juni 2014 wird eine Delegation des Petitionsausschusses Sizilien und Rom besuchen. Schwerpunkte der Gespräche werden Flüchtlings- und Menschenrechtsangelegenheiten sein. Auf Sizilien sind Treffen mit Vertretern der Stadtverwaltung, des Regionalparlaments und der Justiz sowie der Besuch einer Aufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (CARA) in Caltanissetta vorgesehen. In Rom stehen Gesprächsrunden bei der Camera dei Deputati, insbesondere beim Menschenrechtsausschuss, sowie dem Direktor des italienischen Flüchtlingsrates (CIR) mit anschließendem Besuch des Centro ENEA (Centro Profughi), einem Aufnahmezentrum für Asylsuchende, auf dem Programm. Der Delegation unter der Leitung des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden Gero Storjohann (CDU/CSU) gehören die Abgeordneten Kordula Kovac (CDU/CSU), Christel Voßbeck-Kayser (CDU/CSU), Stefan Schwartze (SPD), Dr. Simone Raatz (SPD), Kerstin Kassner (DIE LINKE.) und Corinna Rüffer (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) an. Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Deutschland
Telefon: 030/227-0
Telefax: 030/227-36 878 oder 227-36 979
Mail: mail@bundestag.de
URL: <http://www.bundestag.de>

Pressekontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

bundestag.de
mail@bundestag.de

Firmenkontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

bundestag.de
mail@bundestag.de

Kein Bundestag ist wie der andere. Jedes Mal haben die Wähler neu entschieden, wer stellvertretend für alle die Regeln entwickeln soll, die dann für alle gelten werden. Jedes Mal haben die Wähler neu bestimmt, wie stark der Einfluss der einzelnen Parteien in der Volksvertretung sein soll, wer somit die Regierung bilden kann und wer in die Opposition muss. Und deshalb beginnt auch jeder Bundestag ganz von vorn. Denn die neu gewählten Abgeordneten können nicht von ihren Vorgängern vorbestimmt werden, deren Legitimität, für das Volk zu entscheiden, mit dem Zusammentreten des neuen Bundestages erlischt. Der Präsident
Der Präsident leitet nicht nur die Bundestagssitzungen (in der er sich mit seinen Stellvertretern abwechselt), er vertritt den Bundestag auch nach außen. Protokollarisch ist er als Repräsentant der Legislative nach dem Bundespräsidenten der zweite Mann im Staat. Er ist nicht nur Adressat aller Eingaben und Entwürfe von Bundesregierung, Bundesrat oder Mitgliedern des Bundestages, er setzt sich auch für die Würde des Bundestages und die Rechte seiner Mitglieder ein. Er ist der oberste Dienstherr der Bundestagsmitarbeiter und übt sowohl das Hausrecht als auch die Polizeigewalt in den Gebäuden des Parlamentes aus.